

Amt für öffentliche Ordnung
1654/VII

Gremium: Rat der Kreisstadt Siegburg öffentlich
Sitzung am: 29.06.2017

**Verkaufsoffene Sonntage 2017;
- Offenhaltung von Verkaufsstellen**

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Siegburg hat von 3 beantragten verkaufsoffenen Sonntagen in seiner Sitzung am 15.12.2016 angesichts der aktuellen Rechtsprechung und aufgrund der zum damaligen Zeitpunkt vorliegenden Informationen lediglich der Vorbereitung der Durchführung des verkaufsoffenen Sonntages am Sonntag, den 03.12.2017, aus Anlass des Mittelalterlichen Marktes zur Weihnachtszeit sowie des Adventsmarktes zugestimmt. Mit Blick auf die zwei weiteren beantragten verkaufsoffenen Sonntage wurde der Verkehrsverein als Antragsteller mit Schreiben vom 21.12.2016 aufgefordert, weitere Prognosen ermöglichende Informationen nachzureichen.

Dieser Aufforderung ist der Verkehrsverein mit Schreiben vom 27.04.2017 und weiterer am 11.05.2017 bei der Kreisstadt Siegburg eingereichter Unterlagen nachgekommen.

Zusätzlich zu Sonntag, dem 3.12.2017, stellt der Verkehrsverein nunmehr den aktualisierten Antrag, im Jahr 2017 die Verkaufsstellen wie nachfolgend aufgeführt öffnen zu lassen:

- **Sonntag, 17. September 2017**, aus Anlass von „Siegburg sportlich“ unter Beteiligung des Verkehrsvereines sowie des Stadtsportverbandes mit „Biathlon auf Schalke Tour“ und Sportevents der Vereine
- **Sonntag, 5. November 2017**, aus Anlass von Siegburg „Janz Jeck“ mit Karnevalserwachen des Siegburger Karnevalskomitees e.V. sowie Martinsmarkt mit Kartoffelfest des Verkehrsvereines und Marktbeschickern sowie Baummesse „Zukunft Haus“ von PRO FORUM GmbH

jeweils von 13 Uhr bis 18 Uhr.

Die Öffnung der Verkaufsstellen erstreckt sich räumlich in Bezug auf alle drei geplanten verkaufsoffenen Sonntage sternförmig vom Markt nach Norden entlang der Kaiserstraße bis zur Luisenstraße, nach Osten entlang der Holzgasse bis zur Zeithstraße und nach Westen entlang der Bahnhofstraße und der Neuen Poststraße bis zur Wilhelmstraße und dem ICE-Bahnhof (s. hierzu beigefügten Plan der Siegburger Innenstadt, welcher Bestandteil dieser Vorlage und auch Bestandteil der ordnungsbehördlichen Verordnungen ist); laut Antrag sollen von der Öffnung ausgenommen sein: Apotheken, Schuster, Friseure, Banken, Kosmetikstudios, Nagelstudios, Ärzte, Schneider, Bäcker, Floristen, Post.

Der Verkehrsverein hat außerdem Daten vorgelegt, aus welchen entnommen werden kann, dass die Anzahl der Verkaufsstellenbesucher geringer ist als die Anzahl der prognostizierten Veranstaltungsbesucher, so dass die öffentliche Wirkung der Veranstaltungen gegenüber der typisch werktäglichen Geschäftigkeit der Ladenöffnung im Vordergrund stehen wird.

Hier Auszüge aus dem Antrag des Verkehrsvereines, der dieser Vorlage beigefügt ist, bzgl. der o.g. und geplanten verkaufsoffenen Sonntage:

Zum 17. September 2017:

Bei der Veranstaltung des Stadtsportverbandes sollen zahlreiche der im Stadtsportverband organisierten Vereine (derzeit insgesamt 44 Mitgliedsvereine) die Gelegenheiten nutzen, sich einem breiten Publikum mit Infoständen und Vorführungen zu präsentieren.

Am Markt, in der Holzgasse, in der Scheerengasse und auch in der Kaiserstraße soll es zahlreiche Beiträge zum Thema Fitness/Gesunde Ernährung, somit ein umfangreiches Angebot zum Thema Gesundheit, geben; unter anderem werden auch das LAZ PUMA Rhein Sieg (mit seinen Sportlern ein bundesweit erfolgreiches Leichtathletikzentrum), die AOK und das HELIOS Klinikum vertreten sein. Schließlich wird auch die Biathlon auf Schalke-Tour zeitgleich in der Innenstadt veranstaltet (2847 Wettkämpfer bei 40 Etappen machten die Tour 2016 zum weltgrößten Volksbiathlon; auch 2017 ist sie auf mehr als 40 Etappen, unter anderem in Siegburg, unterwegs).

Zum 5. November 2017:

Siegburg „Janz Jeck“ ist abgeleitet aus der traditionellen Veranstaltung des Karnevalskomitees Siegburger Karneval. Das Karnevalskomitee ist der Dachverband der Siegburger Karnevalscorps und Gesellschaften, es wurde 1861 gegründet.

Das Komitee hat den Zweck, das Rheinische Brauchtum in Siegburg zu fördern, die Jugend für den Karneval zu begeistern, den älteren Menschen den Karneval zu erhalten und den freundschaftlichen Umgang mit den Mitgliedsvereinen zu pflegen. Seit Jahren hat diese Veranstaltung in der Siegburger Innenstadt ihren Raum. Alle Corps und Vereine versammeln sich in der Siegburger Fußgängerzone und veranstalten einen Sternenmarsch auf den Marktplatz.

Mitglieder der Vereine, deren Familienmitglieder und Freunde kommen zur Sessionseröffnung in die Stadt, um gemeinsam den Karnevalsauftakt zu feiern. Organisator ist das Siegburger Karnevalskomitee mit seinen angeschlossenen Gesellschaften (gesamt 16 und rund 3000 Mitgliedern). Am 5.11. findet die Karnevalseröffnung auf dem Siegburger Marktplatz statt. Hier kann sich das scheidende Prinzenpaar öffentlich verabschieden, der Bürgermeister und Protektor des Siegburger Karnevals eröffnet die Karnevalssession und das neue Prinzenpaar wird den Siegburger Bürgern präsentiert. Die Karnevalsgesellschaften zeigen ihre neuen Tänze und ein buntes Musikprogramm rundet die Eröffnung ab. Besonders die beiden letzten Jahre haben gezeigt, dass diese Veranstaltung großes Interesse in der Stadt und im Umland hat. Daraus resultiert „Siegburg Janz Jeck“. Die Idee des Festes beruht auf der Ergänzung der Traditionsveranstaltung der Karnevalisten. Siegburg Janz Jeck dauert drei Tage, vom 3. bis zum 5.11.2017. Die Karnevalisten präsentieren sich auf dem Marktplatz und bei zusätzlichen Veranstaltungen vor der GALERIA Kaufhof, Kaiserstraße. Auffallend ist, wie viele Besucher des Karnevalserwachens nicht mit Einkaufstüten, sondern mit Kappen ihrer Vereine oder kleinen Verkleidungen unterwegs sind. Dies ist ein Indiz, dass eigens zum Karnevalserwachen die Menschen die Stadt aufsuchen. Nach den jüngsten Erfahrungen zeigt sich, dass mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon auszugehen ist, dass die für 2017 erwartete Besucherzahl erneut größer sein wird, als die zu erwartende Zahl der Ladenbesucher bei alleiniger Öffnung der Verkaufsstellen.

Der Martinsmarkt bekommt eine neue Ausrichtung. Im Gegensatz zu den Vorjahren wird der Veranstaltungszeitraum auf das Wochenende vom 3. bis einschließlich 5.11.2017 verkürzt. Hauptveranstaltungsfläche ist der Marktplatz, unterhalb der Säule wie in den Vorjahren, mit Ausdehnung in die Holzgasse, Kaiserstraße und Bahnhofstraße. Um diesen Markt attraktiver zu gestalten und ein Zusammenspiel mit den Wochenmarkthändlern zu erzielen, hat der Martinsmarkt die Kartoffel zum Thema.

Für Kinder gibt es ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm.

Die Marktleute bieten für die Region typische Gerichte an.

Eine Kartoffelschau informiert über alte und neue Sorten.

Am Markt sind max. 10 zusätzliche Stände, neben denen der Marktleute, vorgesehen. An den Ständen gibt es frisch zubereitete Kartoffelchips, Reibekuchen, Kartoffelsuppe, Baked Potatoes, gefüllte Kartoffeln, Pommes, Kartoffelbrot und Marzipankartoffeln.

In der Holzgasse, Kaiserstraße und auf der Bahnhofstraße werden Food-Stände mit einem zum Thema passenden Angebot aufgestellt. Es können sich Vereine, Institute oder professionelle Standbetreiber beteiligen. Ergänzend kommen Getränkestände dazu.

Die Siegburger Gastronomie wird mit tagesaktuellen Angeboten das Motto aufgreifen.

Die Baummesse ZUKUNFT HAUS, am 4. und 5. November 2017, ist seit Jahren im Herbst in der

Rhein-Sieg-Halle vertreten und hat einen engen räumlichen Bezug zur Fußgängerzone. Das Konzept der Messe spricht Familien an, hat sich als erfolgreich bewährt und gewinnt mit jedem Jahr ein größeres Besucherinteresse. Die Messe ZUKUNFT HAUS Siegburg ist eine innovative Immobilien- und Baumesse. Zahlreiche Aussteller präsentieren sich auf der ZUKUNFT HAUS mit ihren Produkten, Dienstleistungen und Informationen rund um die Themen Immobilien, Energie und Einrichtung. Das Angebotsspektrum umfasst dabei Miet- und Eigentumswohnungen, Einfamilien- und Fertighäuser, Baugrundstücke, Immobilien und Finanzierung sowie Modernisierung und Sanierung, Energiesparen und Handwerk oder auch Wohnen, Sicherheit, Gestalten und Einrichten. Ein interessantes Rahmenprogramm mit verschiedenen Fachvorträgen zu aktuellen Themen rundet das Angebot der Siegburger ZUKUNFT HAUS Messe ab. Nach Schätzungen des Hallendirektors beläuft sich die Besucherzahl sonntags während der Baumesse auf etwa 2000 Besucher.

Eine zwischenzeitlich konkretisierende Rechtsprechung hat ergeben, dass die Veranstaltung selbst, wegen derer die Ladenöffnung genehmigt wird, derart gegenüber dem Verkaufsoffenen Sonntag im Vordergrund stehen muss, dass dieser von der Besucherzahl lediglich als „Annex“ wahrgenommen wird. Ein Runderlass des Wirtschaftsministeriums NRW sieht eine zwingend anzustellende Prognose vor, nach der die voraussichtliche Besucherzahl des Marktes größer sein muss als die zu erwartende Zahl der Ladenbesucher bei alleiniger Öffnung der Verkaufsstellen. Besucherströme müssen demnach in ihrer ungefähren Größenordnung nach abgeschätzt und in Relation zueinander gesetzt werden, was Angaben zur Anzahl von Besuchern und Anbietern erforderlich macht. Mit erhöhter Zahl / Angebotssparten und erhöhtem räumlichem Umfang der geöffneten Geschäftsstellen (enger räumlicher Bezug zum Marktgeschehen ist zwingend erforderlich) steigen die Anforderungen an die eigentliche Anlassveranstaltung. Die Verwaltung betont, die Durchführung von drei im Konsens des Rates beschlossenen Verkaufsoffenen Sonntagen pro Jahr ermöglichen und unterstützen zu wollen. Gleichwohl muss im Lichte von Rechtsprechung und den Ausführungen von ver.di auf mögliche Prozessrisiken hingewiesen werden.

Zu dem o.g. Antrag nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Sämtliche anlassgebenden Veranstaltungen geben einen ausreichenden Anlassbezug. Ein telefonischer Austausch mit dem Wirtschaftsministerium ergab, dass die Kumulation mehrerer Anlassbezüge für einen verkaufsoffenen Sonntag von dort durchaus für zulässig erachtet werde. Die Bitte, dies auch schriftlich zu bestätigen, lehnte das Ministerium jedoch ab.

Um die Zahl der Ladenbesucher bei alleiniger Öffnung der Verkaufsstellen zu belegen, legt der Verkehrsverein Datenmaterial der Galeria Kaufhof vor, welches sich zeitlich auf die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2016 bezieht. Demnach ergeben sich folgende Besucherzahlen der Verkaufsstellen:

24.04.2016: 8.353 Besucher Einzelhandel

06.11.2016: 9.237 Besucher Einzelhandel

04.12.2016: 11.484 Besucher Einzelhandel

Der Verkehrsverein hält somit eine Besucherzahl der geöffneten Geschäfte in einer Größenordnung von 8.353 bis zu 11.484 für realistisch.

Demgegenüber prognostiziert der Verkehrsverein die Zahl der Veranstaltungsbesucher wie folgt:

Zum 17. September 2017:

17.600 bis 22.000 Veranstaltungsbesucher

Zum 05. November 2017:

16.100 bis 20.125 Veranstaltungsbesucher

Zum 03. Dezember 2017:

20.700 bis 27.000 Veranstaltungsbesucher

Zur Ermittlung dieser Zahlen greift der Verkehrsverein auf folgendes Datenmaterial zurück: Passantenzählungen im Rahmen der Erstellung des Einzelhandelsstandort- und Zentrenkonzepts Siegburg 2009, Ergebnisse BAG Untersuchung Kundenverkehr 2008, Ergebnisse Studie „Vitale Innenstädte 2014“ des Institutes für Handelsforschung an der Universität zu Köln, www.biathlon-tour.de 2016.

Somit stehen die Veranstaltungen selbst derart gegenüber den verkaufsoffenen Sonntagen im Vordergrund, dass letztere von der Besucherzahl her lediglich als Annex wahrgenommen werden.

Die zuständigen Gewerkschaften, Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände und Kirchen, die Industrie- und Handelskammer und die Handwerkskammer wurden gemäß § 6 Abs. 4 LÖG NRW angehört; die diesbezüglich hier eingegangenen Stellungnahmen sind dieser Vorlage beigefügt.

Der Vollständigkeit halber sind dieser Vorlage auch die eingegangenen Stellungnahmen der angehörten Einrichtungen im Hinblick auf den verkaufsoffenen Sonntag am 03.12.2017 beigefügt.

Leit- und strategische Ziele:

Leitziel A: Die nachhaltige und umweltschützende Stadtentwicklung

Strategisches Ziel 2: Siegburg stärkt seine Attraktivität als Einkaufsstadt und Dienstleistungszentrum

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegburg beschließt den Erlass der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Kreisstadt Siegburg in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr am

- 17. September 2017
- 05. November 2017
- 03. Dezember 2017

Die Verordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Siegburg, 27.6.2017